

*In unserem Verlag erscheint ein seit langem vorbereitetes Werk, das durch
die Tagesereignisse erhöhte Aktualität gewinnt:*

RUDOLF BRINGMANN

Geschichte Irlands

Ein Kampf um die völkische Freiheit

Mit 14 Abbildungen auf Kunstdrucktafeln. Leinen RM 6.80

Es ist das einmalige Verdienst des Verfassers, daß er uns auf Grund eingehenden Studiums des nunmehr 700 Jahre währenden anglo-irischen Konfliktes an dessen historische und völkische Wurzeln heranzuführt. Dabei zeigt sich, daß der Streit zwischen den beiden Völkern nicht so sehr um religiöse, soziale oder politische Fragen geht, sondern daß wir es hier mit einem geschichtlich notwendigen Kampf dieser Völker um einen einheitlichen Raum zu tun haben. England glaubte, dieses Raumproblem nur durch völlige Unterwerfung der Iren lösen und sich auf diese Weise den Rücken freihalten zu können. Das irische Volk hat jedoch bewiesen, daß es sich nicht unterdrücken läßt und fähig ist, ein staatliches Eigenleben zu führen. – Während die Geschichte Irlands bis zum Weltkrieg in großen Zügen dargestellt wird, ist der Nachkriegszeit, insbesondere dem mit dem Regierungsantritt de Valeras beginnenden Endkampf um die irische Unabhängigkeit breiterer Raum gewidmet. Es ist gerade für uns Deutsche interessant, zu sehen, daß auch die Erfolge de Valeras vor allem auf Zusammenfassung und Ausrichtung aller nationalen Kräfte auf fest umrissene innen- und außenpolitische Ziele beruhen, von denen die meisten bereits erreicht werden konnten, während die endgültige Vereinigung Nord- und Südirlands in naher Zukunft bevorzustehen scheint.

Wir bitten das Lager zu ergänzen mit

CARL BRINKMANN **England seit 1815** Politik, Volk, Wirtschaft

Mit 10 Abbildungen auf Kunstdrucktafeln. Broschiert RM 7.50, Leinen RM 9.50

Die „Zeitschrift für Politik“ urteilt: Das Brinkmannsche Werk kann als Musterbeispiel für eine Darstellung gelten, welche die Lebensäußerungen einer Nation als eine geschlossene Einheit sieht. Indem Brinkmann die Innenpolitik, Außenpolitik und Wirtschaftspolitik Englands der letzten 120 Jahre in gleicher Weise berücksichtigt, ist es ihm gelungen, die scheinbaren Widersprüche der englischen Politik aufzuhellen. Bemerkenswert sind die außerordentlich treffenden Charakteristiken der leitenden Persönlichkeiten der englischen Geschichte, die mit großem Verständnis für die geistigen Bewegungen, die durch die Führer der englischen Politik repräsentiert werden, gezeichnet sind. Brinkmann ist ein sehr sicherer Führer durch die Fülle des historischen Materials, wichtiger aber noch ist, daß Verfasser nicht so sehr die Tatsachen herausstellt, sondern den Motiven der englischen Politik im einzelnen nachspürt. Die fast unbekanntem Bilder sind eine angenehme Beigabe des leicht lesbaren Buches.

Ⓩ

Ein dreifarbiges, illustriertes Prospekt wirbt für beide Bücher

Ⓩ

JUNKER UND DÜNNHAUPT VERLAG / BERLIN